

## Merkblatt «Betrügerische Online-Shops»

### Worum geht es?

Internetbetrüger begnügen sich schon länger nicht mehr damit, Plattformen für Kleinanzeigen oder Online-Auktionsplattformen zu missbrauchen, sondern stellen auch eigene Shops ins Netz. Oft sind diese sehr professionell aufgebaut und gleichen regulären Seiten bis ins Detail. Damit soll die Vertrauenswürdigkeit verstärkt werden. Gelockt wird der potenzielle Käufer hauptsächlich mit Markenprodukten, die zu unschlagbar günstigen Preisen angeboten werden. Statt dem versprochenen Markenprodukt erhält der Käufer jedoch nur minderwertige oder gar keine Ware.

Sind geprellte Internet-Nutzer dem Betrug auf die Schliche gekommen, wechseln die Betrüger einfach nur den Domainnamen, das Erscheinungsbild und ihr Firmenzeichen, unter dem sie im Netz auftreten. So betreiben sie unter verschiedenen Namen ein und denselben Online-Shop.

### Tipps

- Tätigen Sie keine Spontankäufe. Vergleichen Sie den Preis des Produkts bei anderen Anbietern. Betrüger locken ihre Opfer oft mit unwahrscheinlich niedrigen Preisen.
- Informieren Sie sich über den Online-Shop und geben Sie ihn in eine Suchmaschine ein. Dadurch erhalten Sie Kenntnis von z.B. negativen Erfahrungen anderer Kunden.
- Wählen Sie einen sicheren Zahlungsweg. Der Kauf auf Rechnung kann vor Betrug durch einen Fake-Shop schützen.
- Nutzen Sie beim Onlinekauf keine Zahlungsdienste wie z.B. Western Union, paysafe oder Ukash. Auch bei Zahlungen mit Bitcoin ist Vorsicht geboten.
- Kein Einkauf bei Zweifel. Sie sollten das gewünschte Produkt nur beim Händler Ihres Vertrauens erwerben.
- Schauen Sie die Adresszeile des Online-Shops genau an, z. B. sollte <http://hgzwe.hruzndiohgf.to> grosses Misstrauen hervorrufen.

